



►Prinzessin Franziska im exklusiven Interview

SEITE 3



►Veganes Haxenfest überzeugt die Kritiker

SEITE 7



►Bürger stellt den neuen Gemeinderat vor

SEITE 13



►Altglas wird immer mehr zum Problemfall

SEITE 19

FASNET 2019

Wyhl Aktuell

Das investigative Narrenblättle.



Ein Hoorig der Gemütlichkeit! Narrenrat beschließt Fasnetszeit

Treffpunkte

- 15.02. Kappenabend
- 16.02. Fähnchen aufhängen
- 23.02. Ball der Narrengilde**
- 24.02. Umzug in Orschweier
- 28.02. **Schmutzige Dunschdig**
- 01.03. Fasnetsfriddig
- 02.03. Preismaskenball
- 03.03. Umzug Riegel
- 04.03. **Rosemändigsumzug**
- 05.03. Kinderumzug Wyhl
- 16.11. **Jubiläumsfeier**

Hip Hip Hurra - die Fasnet isch widda da!

Lange haben wir auf die schönste Jahreszeit gewartet, doch bevor es nun bald so richtig los geht, haben wir etwas für euch!

Nach seinem Comeback im Jahre 2018 - ja es ist verdammt lang her - gibt es auch in diesem wieder ein kostenfreies Narrenblättle!

Es erwarten euch die besten Geschichten aus dem Wyhler Alltag und noch vieles mehr.

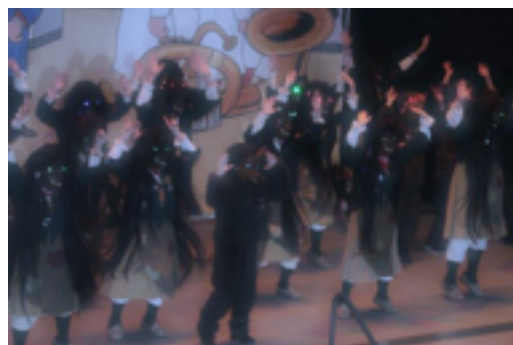
Wir wünschen viel Spaß beim Lesen des wichtigsten Informationsmediums des Jahres! Und nicht vergessen, HOORIG!

Horoskop

Mond und Uranus im Quadrat bringen Stress in den Tag. Sorgen Sie bei einem Kaffee für die nötige Ruhe im Radius.

Wechseln Sie die Sonne in den Widder und genießen die Tage mit einem Bergkristallweizen.

Narren des Jahres



Wetter



Alt Wyhl fast auferstanden aus Ruinen

Es sollte die Sensation des Jahres werden, doch was dann passierte...



Radteam setzt auf die Erfolgskarte

Laut Sportbild bahnt sich nach den Niederlagen der letzten Wochen ein Führungswechsel beim Radrennteam „Team Belle Stahlbau“ an.

Der weltweit berühmte Fahrradextremsportler und Feuerwehrmann Alfred Herb soll im kommenden Jahr das Machtwort der rollenden Balkonbauer übernehmen.

Er wird den bisherigen Platz von Profi Mike Müller übernehmen, der sich künftig auf seine Influencerkarriere bei Snapchat konzentriert.

Fast hätte Wyhl mit Herrn Kinspot seinen eigenen Daubermann bekommen.

Es hätte so schön sein können. Ein Lokal, Hotel, Dampfbad, Kegelbahn, Spielautomaten, Sauna, Biergarten, Veranstaltungsraum, Squash, Bar, Whirlpool, WiFi, frische Toiletten und gutes deutsches Essen, welches von einem Franzosen zubereitet wird.

Am 15.12.17 wurde feierlich verkündet, dass am 31.12.17 das Alt Wyhl wieder seine Tore öffnet.

Doch unsere Herzen wurden nicht geöffnet und erst recht wurden keine Mäuler gestopft. Was ist passiert?

Irgendjemand hatte vergessen, dass bei einer Investition irgendwie erst einmal dummerweise Kosten entstehen können und nicht direkt Geld in die Kassen sprudelt. Als unser nachhaltiger Geschäftsmann dies erkannte, nutzte er eine andere Möglichkeit und bot den Handwerkern wohl ohne schriftlichen

Vertrag Liegenschaften an. Nach einiger Zeit wurde dieser Schachzug wohl trotzdem kein Erfolg und diese holten sich ihre Materialien wieder zurück.

Auf Facebook reagierte der gewiefte Geschäftsmann wie ein Profi ganz gelassen auf die neue Situation. Originalzitat: „Es ging hier nicht um ein gutes Geschäft sonder eher darum ob dies so eine gute Idee wäre ein Restaurant im nichts zu eröffnen . Denn von denn lieben Wyhler hätten wir sicher und leider nicht überleben können.“ ... und weiter: „Ihr redet über Dinge von denen ihr keine Ahnung habt , geht jeden Tag zur Arbeitsstelle und bittet um Geld. Ich zu meine grünen habe es noch früh genug erkannt das es in Wyhl kein Sinn macht. So viel dazu !!“

Klar, kann man machen. Wenn man keinen richtigen Finanzplan auf die Beine stellt, wer ist daran Schuld? Natürlich die Wyhler. Hoffen wir mal das unser Alt Wyhl bald wieder zum Leben erweckt wird - ohne Daubermann, Pech und Pleiten.

Der Vogel ist los



Flamingos kommen aus Spanien und Portugal. Nun haben sich die Zugvögel scheinbar am vulkanwarmen Wyhler Brunnen eingeknistet.



50 - Die neue Superzahl

Das Zahlenfach-Komitee der baden-württembergischen Landesregierung hat entschieden! Da die junge Tante Narrengilde Wyhl nun ein halbes Jahrhundert alt ist, wird die 50 die Superzahl des Jahres 2019 sein.

Das bedeutet, dass alle öffentlichen Zahlen mit der 50 zu ersetzen sind. Gelingt dies nicht, ist eine Strafzahlung in Höhe von 50 Schorle bei Ministerpräsident Kretschmann oder gleichbedeutend bei Obernarrenvogt Schwörer zu entrichten.



Plötzlich Prinzessin! - Franziska I. im Exklusivinterview

Franziska, wie fühlt es sich an Prinzessin zu sein?

Das alles ist ganz schön aufregend. Man erlebt Fasnacht aus einer ganz anderen Perspektive.

Was gefällt dir am besten?

Mir gefällt am besten an Fasnet die vielen verschiedenen Fasnachtsumzüge sowie der Kappenabend des SC-Wyhl, der Ball der Narrengilde und natürlich auch der Preismaskenball des Musikvereins. Was mir besonderes gut gefällt ist das Vorbereiten auf die Fasnet im Reckholdernäscht.

Wie hat das

Reckholdernarrennest auf die Krönung reagiert?

Der Reckholderverein freute sich riesig, dass es endlich mal wieder eine Reckholderprinzessin gibt. Ich war überwältigt, von der Unterstützung des Reckholders.

Sicherlich hast du schon ein paar Erlebnisse hinter Dir. Wie ist der erste Eindruck?

Bei der Vorstellung am 11.11.2018 habe ich den Elferrat als eine sehr nette und lustige Truppe kennen gelernt. Meine erste große Veranstaltung war das 22-jährige Jubiläum der Rühwaldhexen. Ich wurde von den Wyhler Rühwaldhexen und den Wyhler Wölfen herzlichst aufgenommen. Auch die ersten Kontakte mit der Partnernarrenzunft aus Orschweier waren klasse.

Hast du ein Lieblingsgericht?

Ich genieße voll und ganz die Küchenkünste meiner Schwester und meiner Mama.

Welche Musik hörst du gerne?

Ich höre gerne Charts und über Fasnet am liebsten Schlager.

Was wünschst du unseren Narren?

Ich wünsche den Narren eine glückselige und schöne Fasnet. Ebenso wünsche ich uns allen viele fröhliche Stunden und gutes Wetter am Rosenmontagsumzug.

Der Aufwand über die Fasnet ist bestimmt sehr groß. Wie schaffst du das alles?

Ohne die Unterstützung meiner Familie ginge das alles nicht. Deshalb möchte ich mich sehr bei meiner Mama, Schwester, meinem Freund, Papa sowie Oma und Opa bedanken. Ein ganz herzliches Dankeschön möchte ich auch all denen aussprechen, welche mich während dieser spannenden Zeit unterstützen.

Vielen Dank Franziska! Wir freuen uns auf eine schöne Zeit unter deiner Führung!

Könige auf Bestellung

Im vergangenen Jahr, ließ sich die Kirchengemeinde eine Neuheit einfallen. Denn die Sternsinger mussten „extra bestellt“ werden. Das Bestellformular wurde frühzeitig im Gemeindeblatt abgedruckt. Leider war dieser Bestellvorgang für viele Mitbürger nicht so ganz nachvollziehbar. Somit dachte mancher Wyhler, dass es sich hierbei um einen Druckfehler, oder vorgezogenen Aprilscherz handelt.

Weil die Bestellungen recht „mickrig“ ausfielen, gab es für den 09.02.2018 einen Nachholtermin. Auch hier, konnte man die Sternsinger vorab bestellen. Im Gegensatz zu sonst, waren diese Sternsinger recht groß und teilweise auch etwas beleibter, als man es sonst kannte. Auch hatten die neuen Sternsinger, tiefe brummende Bassstimmen und einen Durst, da konnte selbst der geübteste Feuerwehrmann nicht mithalten. Das schönste an Ihnen, waren aber die tollen schönen Gewänder. Denn anders, als die „kleinen“ Sternsinger, wurden diese komplett neu eingekleidet und strahlten mit ihren neuen Roben um die Wette.



Aus Insiderkreisen wurde im Nachhinein bekannt, dass die Kirchengemeinde extra an neuen Gewändern für die „kleineren“ Sternsinger spart. Denn so, die Überlegung von Pfarrer Schneider, würden die Mitmenschen bestimmt mehr Mitleid haben, und die Spendenkassle besser füllen. Damit die Jüngsten aber endlich nicht mehr mit den löchrigsten und zerrissenen Kleidern herumlaufen müssen, hatte das Kolpingswerk Mitleid und richtete einen neuen Altkleidercontainer eigens für Sternsinger ein. Wir bitten die Wyhler Bevölkerung um rege Teilnahme, vielleicht kann dann unsere klamme Kirche auch die jungen Sänger passend einkleiden.

Geh wie ein Ägypter!

Wyhl goes Ägypten aber Ägypten goes au Wyhl!
Aktiv-Yoga-Trainerin Carla Blum bietet nach der Fasnet folgende Kurse für Geist und Seele an:

- Wüstensandkörner zählen am Baggersee
- Skarabäensammeln am Baronerkizli
- Mumienschieben beim Benefit
- Pyramidenbau am Spielplatzberg
- Stutenmilchekursion an Freddis Pferderanch
- Tempeltanz in der Kirche St. Blasius
- Pharaonenyoga im Schützen

Termine werden rechtzeitig am Dorfbrunnen eingemeisselt.



Musikverein bezieht neues Vereinsheim



Lange musste der Musikverein auf ein eigenes Vereinsheim warten. Am ehemaligen Lotto-Totto in der Guldengasse wurde nun das neue Eigenheim bezogen. Die ehemalige Flüchtlingsunterkunft wurde vom Landkreis Emmendingen für ein kleines Handgeld und 100 kostenlose Konzertstunden hergegeben.

Der stellv. Vorsitzende Jannick Groeger und sein Amtsvorgänger Hannes Probst schritten sogleich zur Tat und veredelten mit dem neusten Zeugs was Möbelläden herzugeben haben die neue Bude. Wir freuen uns auf die Einweihungsparty!

Schweizers trauen sich etwas!



Nachdem im Jahr 2018 die Hochzeitsflut bei der Familie Schweizer in Wyhl zugeschlagen hat. Haben diese beschlossen ein Bräute-Fest zu veranstalten.

Es mussten alle im damaligen Brautkleid erscheinen. Und einen Umzug durch den Kreisverkehr gab es natürlich auch noch. Die Autofahrer haben sich sichtlich gefreut und gaben ein eindrucksvolles Hupkonzert.

Seither gibt es beim Heitzmann auch von Christa selbstgebackene Hochzeitsbrötchen.

Ja, Holgi ist mitm Radl da!



Nach dem hiesigen Wirtschafts- und Bankensterben, machte sich manch Wyhler Bürger Gedanken, was aus unserem schönen Ortskern werden würde. Umso größer war die Freude, als bekannt wurde, dass ein Fahrradreparateur das Ortsbild ziert. Jedoch gab es auch Bedenken, nachdem der Laden nie geöffnet zu sein schien. "Isch des au so einer wiä sällär vum Alt Wyhl odda warum hedda ned uff?", wurde sich in den Straßen gefragt.

Das wollte Holgi natürlich nicht auf sich sitzen lassen und eröffnete prompt den Laden. „Unsere Radler sollen sich nicht mit Fragen wie hätte hätte Fahrradkette herumschlagen, daher drehe ich nun am Rad“, hieß es wohl bei der Eröffnung.

Breisacher wird Dorfsheriff!



Endlich herrscht wieder Zucht und Ordnung auf den Wyhler Straßen!

Mit Benennung von Hauptamtsleiter Breisacher schlug die Gemeinde drei Fliegen mit einer Klappe! Zunächst klaute man der Endinger Dorfverwaltung den kompetentesten Mitarbeiter, man konnte selbst eine vakante Stelle besetzen und er schaut beim täglichen Arbeitsweg stets nach dem Rechten

So passet auf! Wer nicht liebevoll genug die Dorfregeln beherzigt bekommt es auf der Stelle mit Breisacher zutun! Passet auf und benehmt euch - ein neuer Sheriff ist in der Stadt!

Elferrats Modetipps für innere Schönheiten

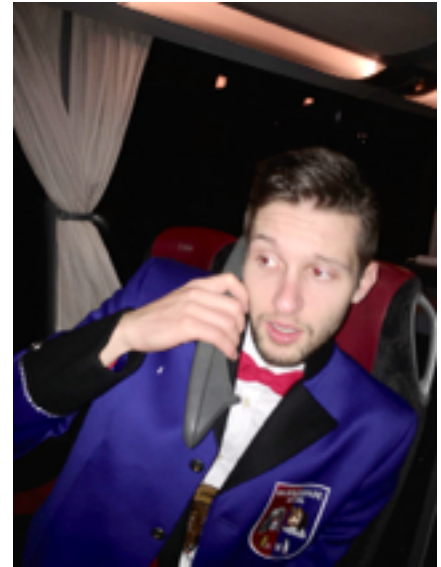


Eine glatte Haut im Gesicht - nein darauf stehen Frauen nicht! Keine Frage, es braucht den Drei-Tage-Bart! Ist der Bart jedoch zu voll, finden Frauen es gar nicht mehr so toll :- (Aus diesem Grund, achte auf eine geordnete Behaarung im Gesicht - und vielleicht bekommst du für den Schnitt dann auch noch Geld für die Jugendkasse.



Männer brauchen etwas für das Handgelenk. Doch ein passendes Accessoire ist immer so schwer zu finden. Ein neuer Trend aus March schafft hier endlich Abhilfe.

Mit einer Stuhllehne am Ohr bist du auf jeder Party der Hingucker!



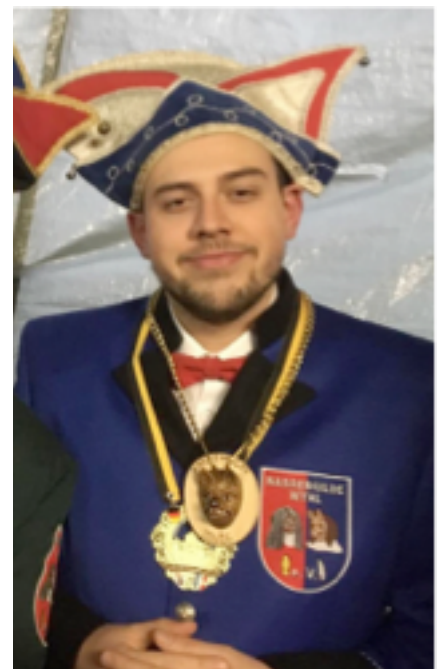
Narrenkappen waren gestern. Der modebewusste Mann von heute trägt die Mütze als optische Unterstützung des Haupthaars.

Die Faustregel lautet, je heller die Haare - desto farbenfroher das Überzieherli.



Wer mit der Zeit gehen möchte, braucht auf jeden Fall schicke Orden um den Hals. Je auffälliger desto besser. Doch auch bei der Mütze gibt es neue Trends!

Wer es lieber nicht so farbenfroh hat, kann die normale Kappe einfach drehen. Très chic!



Wenn ich meinen Elfermantel zu hause lasse und auf den Tanz gehe bevorzuge ich eher dezente Kleidung.

Mit einem schicken braunen Stoff und unauffälligen Hut macht man niemals etwas verkehrt.





Voll auf die Mütze

70 Mal, fast ganz kahl, so stand er vor mir.

Mit stolz präsentierte Simon Ehret die Mütze der Weisheit, denn getreu dem Motto „Auf die Haube - Nie mehr Bad-Hair-Day“ veranstaltet der SC Wyhl seit Jahrzehnten mit dem Kappenabend nicht nur einen Angriff auf die Haare, sondern auch auf die Lachmuskeln.

Die Mütze sollte Ehret aber auf alle Fälle weiter tragen.



Doch keine Shishabar!

EDEKA findet neuen Besitzer. Am Ende war es viel Rauch um nichts. Denn in den Nah und Gut kommt doch keine Shishabar. Stattdessen geht es zurück zu den Wurzeln.

Vereinsprecher Raphael Pfaff kaufte das Gebäude und wird nun einen genossenschaftlichen EDEKA-Markt an Ort und Stelle errichten. Neben Wurst und Käse werden auch für Interessierte **Mustersatzungen** angeboten.

Veganes Haxenfest begeistert

Grünlingsszene jubelt über Schachzug des Musikvereins.



Gemüse ist das neue Fleisch! Mit dem veganen Haxenfest reagierte der Musikverein rechtzeitig auf die neue Veganisierung des Abendlandes.

Denn seit dem immer mehr junges Gemüse in Deutschland eine neue Heimat gefunden hat, wird das gute alte Fleisch aus Massentierhaltung verschmäht.

So fanden im vergangenen Sommer nun Gen-Mais, Zucht-Broccoli oder auch Gourmet-Karotten den Weg auf den Grill. Mit dem Fleischgenuss ist auf dem Fest endlich Schluss!

Besonders bei den älteren Gästen kam der Produktwechsel weg von der alltäglichen Haxen an. „Avocado ist die

neue Bratwurst“, ließ Besucherin Helga mit grünen Zähnen verlauten.

Lob gab es auch von Wolfgang Schweizer, der mit der AOK als Sponsor des Festes auftrat. „Die Haxe steht mit ihrer Speckschwarte für Vergangenheit und sorgt zudem für eine schlechte Verdauung. Diese Probleme gibt es mit saftigem Broccoli nicht!“

Bemerkbar machte sich das Fest auch für Wassermeister Hüttner. Dieser verglich in zahlreichen Studien die Werte und Verbrauchszahlen im Wyhler Luft- und Wasserhäusle. Durchschnittlich wurden über die Festtage 20 Kubikliter weniger Wasser verbraucht und die Kohlendioxidemissionen erreichten einen neuen Tiefstand.

Sorgente eröffnet neue Außenstelle

Monopolist und Großaktionär von Taxi Ritter, Antonio Sorgente, weitet sein Imperium weiter aus. Nachdem der rasende Unternehmer um Wyhl herum alle Transportmöglichkeiten leitet kam der logische weitere Schritt. Washington. Präsident Donald Trump zeigte sich begeistert. „When this man drives, global warming takes place under his car. Amazing.“ Sorgente strebt mit dem neuen Standort auch alle Direktfahrten zwischen Kaiserstuhl und Washington an. Hier sieht er noch ungenutztes Potenzial. Bezüglich weiterer Investitionen machte er keine Angaben.



Wyhbay Kleinanzeigen

WOHNUNGSSUCHE

WO WOHNEN HILSCHERS?

Er, stattlicher und erfahrener Elferrat, sucht die Wohnung von Prinzessin Franziska die Erste. Wurde bei der Kirche leider nicht fündig.

FÜHRENDER MITARBEITER SUCHT

Suche für mich und meine Familie eine Residenz in Wyhl, da mein derzeitiger Arbeitsweg von Elzach nach Wyhl zu lange ist. Gerne in Rathausnähe.

PAPAGEI SUCHT WOHNUNG

Agiler Vogel sucht Wohnung in der Nähe der Kaiserstuhlstraße, da mir die Schulstraße zu langweilig wurde.

SCHLAFPLATZ NACH ARBEIT

Suche für Sesonarbeit Unterkunft - Über Gasthaus Adler ist leider schon belegt.

ANGEBOT DES TAGES

DAS BABY WILL ES SO

Endlich wieder freie Hände! Bei Sandra gibt es Kurse, wie man Babys mit Tüchern trägt. Ergänzt wird dieses Angebot von Sabrinas Muki-Babymassage. Bald auch gleichzeitig möglich!

ARBEITSGESUCHE

Egal was, Heitzmann in Wyhl sucht immer!

Geh doch zu NETTO! Wir suchen wegschauendes Personal in allen Bereichen. Vorkenntnisse sind von Vorteil.

Pächter eines Vereinsheimes sucht jemanden, der Hebel für eine Wasserquelle hoch und runter drücken kann. Arbeit nur für Profis!

Trainerjob? Wird immer mal wieder beim SC Wyhl frei, wir freuen uns auf Ihre defensiv offensive Initiativbewerbung.

ER SUCHT SIE

DEIN KULTURFREUND

15 J, NR, wissbegieriger „Klugscheißer“, Mittagesser, Natur- und Kulturfreund, Radiohörer + Briefschreiber sucht sie für mehr als nur das eine.

ZU VERKAUFEN

DÖNER ZU VIEL

Habe beim letzten Kebapbesuch vergangene Woche leider einen Döner zu viel bestellt :- (Wäre doch auch zu Schade für die Tonne, biete ihn darum für nur 4EUR zum Verkauf an Selbstabholer an.

GUT ERHALTENES KLOPAPIER

Toilettenpapier, kaum benutzt. Auf Wunsch auch mit Versand.

TOP SCHNAPS!

Prinzessinnenvater a. D. bietet einzigartige Schnaps-Wasser-Mischung mit leicht modrigem Geschmack an. Perfekt für jede Baumeinweihung.

KARTENVERKAUF

Verkaufe meine Karten für die Veranstaltung „Giftpflanzen am Geschmack erkennen“. Bin leider bereits verhindert. Preis: 45 Euro.

PFANDMÄRKLE

Du suchst noch die passende Geldanlage? Ich biete dir die passende Anlage! Leg dein Geld in Pfandmärkle vom AJZ an. Für 2 Euro bekommst du bereits ein Märkchen - behalte so deinen Wohlstand und profitiere von Null Prozent Inflation!

BÄRLAUCH

Du suchst Bärlauch? Kein Problem ich biete gute Bärlauch aus exotischem Wald zu gutem Preis!

TROPFSTEINHÖHLE FÜR DAS EIGENHEIM

Unternehmer bietet patentiertes gekühltes Cola-Verfahren an. Dieses verwandelt jede Küche in eine Tropfsteinhöhle. Bei Interesse melde dich bitte beim Pflasterkönig von Wyhl.

ZU VERSCHENKEN

ZUGELAUENER GOLDFISCH

An Silvester ist mir ein Goldfisch zugelaufen. Aus Zeitgründen kann ich diesen jedoch nicht füttern.

PENNY-PUNKTE

Hast du eine paar Sammelpunkte zu verschenken, darfst du bitte an mich und meinen Enkel denken. Kannst sie mir in den Briefkasten schießen.

Nitrat ade!

Hotel Transylvania in Wyhl eröffnet



Künftig wird in Wyhl nur noch Milch und Honig fließen.

Mit dieser Maßnahme reagiert der Gemeinderat auf die anhaltenden Nitratüberschreitungen im Ort.

Selbst der Wasserklau aus Sasbach brachte nichts, denn als die Bevölkerung nach Rohrumstellung die Wasserhähne geöffnet hatten, kam lediglich eine weiße Lösung durch die Leitungen.

„Wenn schon Milch durch die Rohe fließt, dann bitte richtig, forderte unlängst Gemeinderat Thomas Fehr. So wurde auf seinen Antrag hin die Leitung direkt an Duczas große Kuhweide angeschlossen.

Frau Strehlow lobte die Initiative. Sie könne nun die Kokosmilch einsparen.



Das dachte wohl auch ein „kleiner“ Fledermausschwarm, welcher in einer lauen Sommernacht, bei Narrenkönig Andres S. (Name von der Redaktion abgeändert) einchecken wollte. Unsanft, aus einem wohlverdienten

Sofaschläfchen aufgeschreckt, stockte Andres beim Anblick von knapp 70 Gästen, wahrlich der Atem. „Was isch do los?? Was wän ihr do??“ so sollen laut Insiderinformationen, die Worte des Hotelchefs gewesen sein.

Unverzüglich, begannen die Gäste, sich häuslich einzurichten. Was gab es hier für schöne Zimmer! Eine sehr beliebte Unterkunft war der Deckenventilator und dessen Abdeckung. Auch Lüftungsgitter und die Gardinen erfreuten sich großer Beliebtheit.

Auf solch einen Ansturm, leider nicht eingerichtet, musste Andres seine Gäste schnellstmöglich wieder loswerden.



Schnell, wie der (Kugel)Blitz, öffnete er alle Fenster und hüpfte Handtuch wedelnd, bei voller Festbeleuchtung, durch seine Wohnung.

Trotz aller Bemühungen dauerte es mehrere Stunden, bis Andres, alle seine Gäste zum auschecken überreden konnte. Atemlos, sowie Fix und fertig, konnte er dann gleich, zur Arbeit aufbrechen.

Denn leider hatte Andres Frühschicht. Daher blieb ihm eine geruhssame und erholsame Nacht verwehrt. Eine kleine Überraschung gab es aber dennoch. Zwei kleine, besonders süße und hartnäckige Fledermausdamen, hatten es sich im Vorhang bequem gemacht, um Andres einen freudigen Empfang zu bereiten.

Natürlich wurden auch die beiden Fledermausdamen, vom Hotelchef höchstpersönlich, wieder in die Freiheit entlassen.

Gemeinde beschließt Abrissprogramm



Um ein Zeichen gegen die ständigen Wohnungsgesuche zu setzen entschied sich die Gemeinde für drastische Maßnahmen.

Und mit dieser hatte nun wirklich keiner gerechnet! Ferdinand Burger überraschte jüngst Gemeinderat und Co. als er mit seinem 35 köpfigen Architektenteam den Vorschlag einbrachte, dass man ein sogenanntes „Häuser-Abrissprogramm-zur-Neubebauung-von-Grundflächen“ aufsetzen werde. So sollen alle Häuser abgerissen und mit hochstöckigen Gebäuden neu erbaut werden.

Christophe Hoffmann lobte das neue Programm, da sich dadurch zusätzlich neue finanzielle Spielmöglichkeiten für Gemeinde und Finanzierungsbanken anbieten.



AUF DIE OHREN! - MUSIKALISCHE HIGHLIGHTS

Wer braucht schon ACDC, Deep Purple, Moneyboy, Scooter oder die Woodys, wenn es Fasnetslieder gibt? Wir haben uns die Fasnetshits genauer angeschaut und beleuchtet:

Saufen...

Wer kennt das nicht. Ein stressiger Tag und man trinkt mal wieder nichts! Ingo ohne Flamingo nimmt sich diesem Problem an und animiert in seinem Lied dazu morgens, mittags, abends etwas zu trinken

Tote Enten

Aus Sorge um tote Enten, erklärt Tim Toupet, dass diese Vogeltiere beim Ableben verwesen und nicht gut aussehen. Zum Glück hat er noch gleich einen Tipp! Denn Tote Enten bringt man besser zum Chinesen, die können noch etwas daraus machen. Wir vertrauen da voll und ganz auf Sukothai.

Beate die Harte

Lorenz Büffel hofft auf Beischlaf mit der angebeteten Dame. Dieser wird ihm gewährt, wenn er den richtigen Namen errät. So setzt er alles auf eine Karte und sagt: Beate.

Ich verkaufe meinen Körper

Wie Gleichstellung auch gelingen kann, zeigt Peter Wackel auf. Denn auch Männer können auf ihren Körper reduziert werden und zwar ganz ganz billig...

Can You English Please?

Singen im Zeichen der Völkerverständigung. Die schweizer Band Fäaschtbänkler erläutert in ihrem Liedgut, wie man in verschiedenen Sprachen mit dem weiblichen Geschlecht kommunizieren kann.

Cordula Grün

... ich hab sie tanzen gesehen. So zumindest Sänger Josh. In dieser Ballade geht es um eine komplizierte Affäre mit der Frau aller Träume - Cordula. Diese ist jedoch bereits mit Eberhard Grün liiert. Ein Zwist macht sich breit.





44 Mülleimer sind genug!

Laut einer exklusiven Facebookstudie gibt es in Wyhl 44 Mülleimer. Doch leider wissen noch nicht alle Dorfbewohner, wo diese Eimer verborgen sind. So wurde aufgedeckt, wer vom Penny bis an den Dorfbrunnen mit einer leeren Dose laufen möchte, diese nicht zu entsorgen weiß.

Dabei sind diese 44 Mülleimer nach einem ausgeklügeltem System im Dorf verteilt. Wer wissen möchte, wo sein passender Mülleimer ist, nimmt sein Geburtsdatum teilt es durch zwei und multipliziert es mit seinem Sternzeichen.

Falls das Ergebnis auf den Primärfarbkreis passt, darf man die beschrifteten Mülleimer mit den geraden Zahlen entlang der kreiseigenen Landesstraßen benutzen. Passt das Ergebnis nicht, suchen Sie bitte weiter. Das System ist absolut sicher und wird von keinem auswärtigen Endinger, Sasbacher oder sogar Forchheimer verstanden.

Da die Mülleimer hierdurch immer leer bleiben, muss die Gemeinde auch keine weiteren anschaffen.

Arbeitsbeschaffung Bauhof?

Die Wyhler sehen es mit Schreck! Wirft unser Bauhof oft einfach die Kippen weg? Muss man die angehauchten Kippen, nun wirklich in den Gully schnippen? Jahr für Jahr, Tag ein Tag aus, es ist wirklich ein Graus. Vielleicht, denken sie aber auch nur voraus? Denn so, geht nie die Arbeit aus.

Lieber Bauhof sei für die Umwelt so nett und wird die Kippen bitte ordentlich weg!



Wyhl gewinnt Preis für die schönste Weihnachtsdeko!

Was für ein Anblick! Als zur Weihnachtszeit wieder die Weihnachtsdekoration unsere Tanne am Dorfbrunnen schmückte trauten viele ihren Augen kaum! „Was für eine schöne Deko!“

Dies befand auch die Jury „Eindringlich schönstes Weihnachtsdorf“, welche Wyhl im Frühjahr für die modernste und schönste Dekoration in der ganzen Umgebung auszeichnete.



Rieders Flixbus ist gestartet

Da die Gemeinde über eine schlechte ÖPNV-Verbindung verfügt entschied man sich jüngst dafür den Schultransport einem Dienstleister zu überlassen.

Dieser wurde auch bald gefunden. Simon Rieder gründete ein Transportunternehmen und tritt als Flixbus-Partner auf. Jeden Sonntag führt er nun die Kinder zur Schule.

Peter und der TÜV

Zielstrebig fuhr Peter mit dem Auto zur TÜV Abnahme. Jedoch waren schon einige da und er musste warten. Als einer fertig war, drängelte er sich vor und gab dem TÜV seine Papiere. Die umstehenden Männer waren darüber nicht begeistert und wollten lautstark meckern. Der Prüfer meinte jedoch: "Sie haben offensichtlich keine Zeit, aber ihr Auto schon. Kommen Sie doch einfach in einem Jahr wieder." Mit hochrotem Kopf setzte sich unser Peter ins Auto und fuhr von dannen.

Das Gelächter war groß und noch größer als ein paar Minuten später Peter wieder kam. Allerdings mit einem anderen Auto. Er stellte sich ganz brav in die Reihe und stieg aus und sagte: "Dr mean nit so bled lachä. Hän ihr noch nie s'Auto verwechselt."



Kochen alla Landjäger: Hartmanns feinste Rezepte für die Fasnetszeit

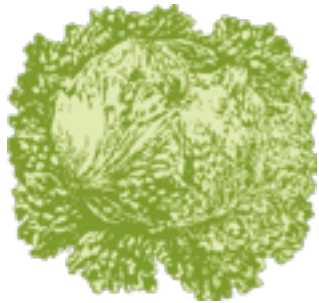


Vorspeise: Eisbergsalat-Suppe

Gemüsebrühe im Topf bei hoher Temperatur zum Kochen bringen.

Währenddessen einen sauberen Eisbergsalat in mundgerechte Stücke schneiden. Dieser wird im Anschluss in die Brühe gegeben.

Die Suppe nun 15 - 20 Minuten kochen lassen. Danach gerne noch mit Olivenöl, ggf. mit Essig und Gewürzen fein abschmecken.



Der Hauptgang: Hackfleisch-Pudding

Hackfleisch mit geschnittener Zwiebel, Ei sowie eingeweichem Brötchen vermengen und natürlich mit Salz, Pfeffer abschmecken.

Dann mit gewürfelten Kohlstückchen untermengen. Eine Guglhupfform einfetten und mit blanchierten Kohlblätter belegen sowie nach und nach mit dem Hackfleisch füllen.

Die Form in einen Kochtopf mit viel Wasser stellen. Das Ganze für ca. 45 Minuten kochen lassen.



Die Alternative: Affenfett

Ein Rezept, welches aus dem nahen Osten stammt.

Reichhaltiger Bauchspeck, am besten vom Jäger des Vertrauens nehmen, und gemeinsam mit Zwiebeln würfeln.

Beides nun mit ein bisschen Fett in der Pfanne glasig durchbraten.

Parallel mit Milch, Ei, Mehl und Majoran eine verquirle Masse bilden. Diese wird selbstverständlich, mit Salz und Pfeffer abgeschmeckt. Diese Masse nun mit in die Pfanne geben und feste durchrühren, damit sie cremig bleibt.

Es bildet sich ein Affenfett, welches am besten mit einem frischen ofenwarmen Brot gegessen wird.



Nachtisch pur: Nutella Apfel

Einen Apfel aus Strudels Hofladen mit sauberem nitratfreien Wasser abwaschen und auf eine frische Frischhaltefolie legen.

Danach ca. 5 Esslöffel Nutella auf einem Teller verteilen und in der Mikrowelle schmelzen lassen.

Das geschmolzene Nutella nun mit einem Pinsel auf dem Apfel geben. Dieser kann noch mit Topics aufgehübscht werden.

Nun mit der Folie den Apfel umhüllen und in den Kühlschrank legen.

Nach zwei Stunden Folie entfernen und genießen!

Rezeptquelle: www.chefkoch.de

Gemeinderatswahlspecial

Zur kommenden Gemeinderatswahl präsentiert Bürgermeister Burger sein neues Kabinett:

Finanzminister:

Sven Bolz wird die Finanzen im Griff haben und wöchentlich im Blättle wertvolle Tipps geben.

Außenminister:

Thomas Schlageter, der auswärtige Vereinsvorstand spielt künftig auf dem internationalen Bankett Tennis.

Wirtschaftsminister:

Natürlich der Experte für Wirtschaft und Prinzessinnen-H&G-Vorstand Ernst Bühler.

Heimatminister:

Ein Ressort des Heimatvereins; Joachim Kniebühler.

Innenminister:

Leider fand sich niemand für dieses Amt, da es Horst Seehofer zu negativ besetzt hat.

Justizminister:

Als Experte für alle rechtlichen närrischen Fragen, Bertold Schneider.

Arbeit- und Sozialministerin:

Sarah Ganter, sie hat die Arbeit unserer Hästräger immer im Griff.

Familienminister:

Harry Braun, denn er kennt sich als Kleintierzüchter mit Nachwuchs bestens aus.

Landwirtschaftsminister:

Wer, wenn nicht Francesco Müßle?

Gesundheitsminister:

Chef-Apotheker und unser Heilguru Philipp Nössler

Umweltminister:

Jakob Grigo in Doppelspitze mit Marvin Dörle, da sie die Umwelt wie kein anderer lieben.

Bildungsministerin:

Katja Linse, sie kann sogar Endinger unterrichten.

Verteidigungsminister:

Felix Braun, ein professioneller Schläger der mit der Rückhand verteidigen kann.



Burger hofft mit dem neuen Kabinett auf eine erfolgreiche Zukunft.



Kümmert er sich künftig um Wyhls Innenpolitik? Donald Trump ist gefragt.

Raiffeisenbank feiert 200 Jahre Marx



Die Heiligen Drei Hüttners



„Proletarier aller Länder, vereinigt euch!“, lies Karl Marx einst verlauten. Zu Ehren des Vordenkers der Raiffeisenbank zelebrierte die heimische Bank den 200 jährigen Geburtstag des Trierers.

Thomas Mamier hat sich eignes die entsprechende Frisur bei Hair & Harmony machen lassen um die Gäste entsprechend zu begrüßen.

Die heiligen drei Hüttners Kasper, Melchior und Balthasar Hüttner begaben sich auch in der letzten Weihnachtszeit wieder zum Stern des Glaubens und wanderten von Wyhl nach Betlehem. Sie folgten einer weißen Rauchsäule und landeten im Hexenweg. Jedoch nicht beim Jesuskind, sondern in Teufelsküche. Anstatt Gold, Weihrauch und Myrra brachten sie Tequila, Salz und Zitrone als Gaben mit.

Im Schlepptau hatten sie einen protestantischen Bahlinger. Diesen wollten sie auf den Weg des rechten Glaubens bringen. Nach etlichen Gesangseinlagen fiel ihnen auf, dass in dieser Teufelsküche gar kein Jesuskind vorhanden war. So suchten sie den Morgenstern und wanderten weiter. Den Gast ließen sie freundlicherweise zurück, da er am Ende das Glaubensbekenntnis immer noch nicht auswendig kannte...

Shades of Wyhl

Da die Wyhler Chronik mittlerweile in die Jahre gekommen ist, beschloss die junge Gerda S. aus der bekannten Allee sich diesem Problem anzunehmen. So sammelte sie über Jahre hinweg an den Stammtischen die dunklen Geheimnisse unserer Gemeinde. Wer das Glück hat, sie zur illustren Stunde in geselliger Runde zu erwischen, bekommt schon so manch Kapitel zu hören. Die Titel der einzelnen Kapitel stehen noch nicht fest. Wir hätten da ein paar Vorschläge:

- Knebelspiele am Grottenloch
- Wenns Lochmättle brennd
- Im Untergrün da grünt es so schön
- Beim KKW tats Herzl weh

Wann die Chronik erscheinen wird, ließ Gerda noch nicht durchblicken. Wer noch ein dunkles Kapitel der Wyhler Geheimnisse hat, soll sich bitte vertrauensvoll bei ihr melden.



Am 08.02 schmutzigen Donnerstag starteten wir frühmorgens in die Kindergärten und in die Schule um das Fasnachtsfieber richtig zu verbreiten. Es war wieder ein sehr lustiger Auftakt in die närrischen Tage, wobei die Narrenbäume in Kleinformat gestellt wurden.

Abends trafen wir uns erneut um den Narrenbaum am Rathaus zu stellen und den Rathausschlüssel vom Bürgermeister zu holen. Dank dem großen Gejubil und Getöse vieler großer und kleiner Narren gab Bürgermeister Burger schließlich den Schlüssel unserer Prinzessin.

Am 10.02.18 durften wir wieder das Tanzbein beim Preismaskenball schwingen und viele tolle Masken bewerten.

Traditionell besuchten wir kostümiert die Fasnachtsmesse.

Am 12.02 war der Tag des Großen Umzuges mit abschließender Prämierung in der Halle.

Am Kinderumzug wurden auch einige Neuerungen vorgenommen. Wir starteten im Reckholdernäscht und liefen zur Halle. Begleitet von dem Musikverein der uns dann auf der Bühne noch eins spielte. Die Gardemädels hatten nun auch noch mal die Gelegenheit ihren Tanz vorzuführen. Die Verpflegung Kaffee u. Kuchen sowie Würstchen und Bluna war frei es wurde aber erfreulicherweise viel gespendet. Es fand großen Anklang bei den großen und kleinen Narren so mussten wir beim Einzug in die Halle eifrig nach stuhlen.

Am Vatertag besuchten uns unsere Orschweierer Paten. Gemeinsam wurden wir in die hohe Kunst des Bosseln eingewiesen. Anfängliche Skepsis verflog im nu und der sportliche Ehrgeiz war geweckt. Jedes Team wollte gewinnen doch leider war uns Petrus nicht wohlgesonnen deshalb haben wir das Spiel abgebrochen und uns zu dem Grillspäß bei Strudels Hofladen eingetroffen. Es wurde nicht nur wegen des Regens zu einem feuchtfrohlichen Event. Den Abschluss fanden wir beim SC Wyhl.

Am Vereinstag hatten wir wieder mit viel Spiel Spaß einige fröhliche Stunden. Für gute Verpflegung war auch gesorgt.

Sportliche Höchstleistungen zeigten Raphael und Eric beim Tischtennisturnier.

Nach vielen Diskussionen hatte sich die Vorstandschaft dafür entschieden neue Mäntel für die 11er anzuschaffen. Es ist auch ein Zeichen für eine neue Ära mit 11 Elfern wieder die bevorstehenden Aufgaben zu meistern.



Wyxit

Nachdem die AfD in Wyhl zur stärksten Partei gewählt wurde, nutzen die Populisten die Chance und haben den Wyxit angestoßen. Also der Ausstieg aus dem Landkreis Emmendingen. „Was hat der Landkreis jemals für uns gemacht?“ wurde wie wyhld plakatiert.

Und so kam wie es kommen musste, Wyhl stimmte bei einer Wahlbeteiligung von 30 Prozent klar für den Ausstieg. Was man nicht bedachte ist, dass der Landkreis doch die ein oder andere wichtige Aufgabe wahrnimmt. Daher wird nach dem Exit unter anderem das Kreiskrankenhaus, sBähnli, Kreisstraßen, Abfallwirtschaft, inklusive Aufgaben, Berufsschule und vieles mehr nicht mehr zur Verfügung stehen.

Das passiert, wenn man sich nicht für die Gesellschaft interessiert und den Narren außerhalb der Fasnachtszidd folgt...



Barbershop Wyhl

Endlich dachten sich viele - denn was unserem Dorf fehlt liegt schon lange auf der Hand, ein Friseur! Ein Friseur speziell für die Männer in unserer Runde. So war die Begeisterung groß, als ein gewisser Stefano Marron für Fasnachtsfreitag den Barberclub in der Tullastraße 21b ankündigte.

Zack trudelten auf Facebook Terminanfragen ein, ein Vorstandsmitglied der Narrengilde wollte zwecks Spenden anfragen und Christian K. suchte verzweifelt den halben Sportplatz nach dem besagten Friseur ab.

Angebote wie halber Bart, halber Preis oder ein Cut&Go erschienen zu verlockend, jedoch war Stefano Marron lediglich ein Fakeprofil und der Shop nur die Aktion einer Preismaskenballgruppe. Jedoch selbst am Ball glaubte so man(n)cher noch, dass die Eröffnung stattgefunden hat.



Neuer Narrenbaum

Nach dem fast zu großen Narrenbaum im vergangenen Jahr reagierte man auf die Komplikationen beim Baumstellen.

So wird künftig statt einer Tanne nun ein Bonsaibaum vor dem Wyhler Rathaus aufgestellt. Dieser wird stilecht mit dem Boobycar transportiert - damit auch die Umwelt geschont wird.



RCA grast ab

Ein neuer Veranstaltungshit erobert die Rheingemeinde. „Dem Gras beim Wachsen zuschauen“.

Als Eventlocation wurde das florierende RCA-Gelände auserkoren. Nachdem schon seit Jahren intensiv am Ausbau der Firma gearbeitet wird fand sich noch ein Fleckchen, welches nicht bebaut ist.

Dort kann man begutachten, wie das RCA-Gras stetig wächst - ohne störende Geräusche im Hintergrund.



Lieferservice Röttele

Wer kennt es nicht - da sitzt man gemütlich im Bus und bemerkt, dass man den Becher für den Getränkekonsument vergessen hat... oder Sie laufen vom Dorfbrunnen nach Hause und bemerken in der Leiselheimer Str. dass sie Hunger auf einen Döner haben.

KEIN PROBLEM! Lieferservice Röttele bietet hierfür den Ausweg.

Ein Anruf genügt und wir fahren los - für uns ist kein Weg zu weit und vor allem kein unnötiger Weg zu kurz. Ihr Anliegen ist unsere Passion.

Ökologische Flutungen? - Nai wird gsait!



Da das Regierungspräsidium Freiburg nicht dem Anliegen der Bevölkerung entsprach und weiterhin eine ökologische Flutung statt Schlutenlösung begrüßte, macht sich Widerstand im Wyhler Wald breit. Jahrzehnte nach dem „Nai hämmer gsait“ wird der Wald durch tausende WüVerMi (Wütende Vereinsmitglieder) verteidigt.

Als Aktionsplan liegt uns seitens der Vereine bisher vor:

- AJZ: Party bis ein Grüner kommt
- Angelsportverein: Fischezählen im Seerosenteich
- Akkordeonclub: Polka für die Tiere
- Tennisverein: Schlägermahnwache
- Turnverein: Röhnrade im Hochwasser
- Katholisches Bildungswerk: Anti-Regen-Tanz
- SC Wyhl: Trainingslager zur Hochwasserabwehr
- Narrengilde: Wolfsansiedlung im Wyhler Wald
- Schwarzwaldverein: wäldisches Wattwandern
- Bogensportfreunde: Shoot & Eat
- Verein der Hundefreunde: Biologische Tretminen hinterlassen

Es wird gehofft, dass mit Hilfe dieser Aktionen BUND, Grüne und Regierungspräsidium endlich zur Vernunft kommen. Eventuell sind Flutungen am Ende doch nicht so ökologisch.

Angler weiten sich aus!



Aufgrund der großen Nachfrage an einer Mitgliedschaft im Angelsportverein und damit einhergehend auch die Fischberechtigung in unseren Gewässern hat sich der Angelsportverein für eine Expansion entschieden. So tritt er seit Weihnachten nicht mehr als Angelsportverein Wyhl sondern als Angelsportverein Wyhlen auf.

Elements On Fire

Voller Ekstase begaben sich führende Tänzerinnen der Gruppe Elements zum brandheißen Auftritt der Chippendales in Freiburg. Auf der Autobahn heizten sie im BMW zu heißen Beats. Dabei kochte scheinbar nicht nur ihr Blut, sondern auch die bayrischen Motorenwerke. Als eine weiße Rauchwolke aufzog, musste für die Tänzerinnen ein edler Retter gefunden werden.

So ließ sich der feurige Mercedes-Fan Roland, König der Heerstraße, nicht zweimal bitten und eilte zur Hilfe. Er fuhr die Damen mit seiner Kutsche direkt zum Nackt-Event und sein treuer Begleiter, Titus, kümmerte sich liebevoll um das qualmende Auto. Ob die Tänzerinnen später beim Event in Flammen aufgingen ist nicht bekannt.



Lotti wird zum Star

Bis vor einem Jahr kannte Lotti wohl noch keiner. Doch Lotti wurde es im haasschen Wohnzimmer langweilig und suchte neue Herausforderungen. Sie überflog den zwei Meter hohen Zaun, machte Breakdance im Kreisverkehr, stolzierte vor dem Gaumenschmaus-Grill und kaufte im Penny frische Eier.

Der Gaumenschmaus freute sich schon und warb schnell mit dem Slogan „Frischer gehts nimmer!“ - doch Lotti roch den Braten und suchte das Weite. Fortan beglückte sie den Pennyparkplatz nur von Freitag bis Mittwoch.



Wyhl erstickt im Glasproblem!

Nachdem an den Feiertagen so manch Fläschen in den Wyhler Häusern geleert wurde, füllten sich Berge voller Flaschen an unseren Containern an.

Um das schöne Ortsbild für die kommende Fasnet nicht zu gefährden, kümmerte sich ein alter Unternehmer sofort um das Glasproblem. Ob er bei der Entsorgung jedoch nur die Pfandweinflaschen mitgenommen hat - bleibt ungewiss.

Während andere über Mikroplastik schimpfen, hat Wyhl ein Glasproblem - hoffen wir, dass sich zur Bekämpfung mehr Personen diesem edlen Altunternehmer anschließen werden.



Impressum

Verantwortlich:

Narrengilde Wyhl 1969 Wyhl e. V.
Oberrarrevogt
Oliver Schwörer
Andlaustraße 10b
79346 Endingen

info@narrengilde-wyhl.de

Chefredaktion:

Karin Schwörer, Sebastian Möring und
Raphael Pfaff

Zum Blätte:

Wir danken allen Einsendern für die Artikel und hoffen, dass Sie viel Spaß beim Lesen hatten. Es war uns wichtig, dass die Geschichten den Spaß am Leben aufzeigen, satirisches Nachdenken fördern, einfach nur lustig sind und das Dorfleben reflektieren. Sollten Ihre Gefühle bei dem ein oder anderen Artikel verletzt worden sein, tut uns dies leid.

Gerne können Sie uns ein Feedback schicken.

Wer eine Freude beim Lesen hatte, darf die Redaktion gerne an Fasnacht einladen und unsere Arbeit unterstützen.

Bildnachweis:

Seite 1 und Seite 13:
Montage Angela Merkel, Originalbild von Armin Linnartz, CC BY-SA 3.0 de, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=16103982>

Seite 18:
Hambacher Wald von MaricaVitt - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=69605952>

Weitere Bilder wurden freundlicherweise von Beitragssendern, Sozialen Medien, Chefkoch, kostenlosen Bilddatenbanken und FlixBus zur Verfügung gestellt.

Zum Abschluss, unser Wolfslied:

Jetzt hämmer wieder d'Fasnetzit
Des isch unser greschti Freid
Do wemmer wieder luschtig si
Mit Trubel und Heiterkeit

*Ja Hoorig isch dr Wyhlerwolf
Des wisse alle Lit
Ja Hoorig isch dr Wyhlerwolf
In dr scheene Fasnetzit*

Bi uns in Wyhl do isch was los
Do isch alles uf dr Bei
Do tanzt und schunkelt alles mit
Jetzt regiert di Narretei

Refrain, Ja Hoorig isch...

Mir singe jetzt des Fasnetlied
Un alli henn a Freid
Vergässe soll dr Alltag si
Dr Wolf schlupft in si Kleid

Refrain, Ja Hoorig isch...

Refrain, Jaaaa Hoorig isch...

